

Auswahlgrenzen zum Wintersemester 2019/20

Stand: 22.08.2019

FB	Studiengang	Ab-schl.	Zulassungs-beschränkung	Zulassungs-zahl	Bewerber-gesamt	Bewerber pro Platz	Qualifikation (80%)				Wartezeit (20%)				Vergabe über Hochschulstart
							Du.-Note	Wartezeit	D	L	Wartezeit	Du.-Note	D	L	
5	Betriebswirtschaftslehre	BA	Orts-NC	69	1.448	21,0	2,5	1 Semester	x	x	8 Semester	2,6	x	x	X
5	Betriebswirtschaft Verbundstudium	BA	Orts-NC	21	208	9,9	3,0	7 Semester	x	x	15 Semester	3,2	x	x	X
5	Intern. Stud. in Managem.	BA	Orts-NC	32	647	20,2	2,4	2 Semester	x	x	6 Semester	2,7	x	x	X
2	Informatik (Minden)	BA	Orts-NC	54	233	4,3	alle				alle				X
4	Pädagogik der Kindheit	BA	Orts-NC	38	543	14,3	2,8	2 Semester	x	x	6 Semester	2,9	x	x	X
2	Projektmanagement Bau	BA	Orts-NC	42	151	3,6	alle				alle				X
4	Soziale Arbeit	BA	Orts-NC	109	1.766	16,2	2,6	4 Semester	x	x	9 Semester	3,0	x	x	X
3	Wirtschaftsingenieurwesen	BA	Orts-NC	69	542	7,9	2,7	2 Semester	x	x	6 Semester	2,8	x	x	X
5	Wirtschaftsinformatik	BA	Orts-NC	30	353	11,8	2,5	0 Semester	x	x	8 Semester	2,9	x	x	X
5	Wirtschaftspsychologie	BA	Orts-NC	31	1.479	47,7	1,6	0 Semester	x	x	11 Semester	2,2	x	x	X
5	Wirtschaftsrecht	BA	Orts-NC	39	787	20,2	2,7	5 Semester	x	x	6 Semester	2,3	x	x	X

Die Studienplätze werden zu 80% nach Qualifikation (d.h. Durchschnittsnote von Abitur oder Fachhochschulreife; die "Besten" zuerst) und zu 20% Wartezeit (Zeit seit Erwerb der Hochschulreife mit Ausnahme von Studienzeiten; die am "längsten Wartenden" zu erst) vergeben. Die Werte in der Tabelle geben dabei die Note bzw. Wartezeit des Bewerbers an, der als letztes zugelassen wurde. Dies sind also die Werte, welche man mindestens aufweisen musste, um zugelassen werden zu können.

Haben nun mehrere Bewerber eine gleiche Durchschnittsnote, werden diese in einem zweiten Schritt nach der Wartezeit sortiert; haben mehrere Bewerber eine identische Wartezeit, werden diese analog nach der Durchschnittsnote sortiert. Sollten mehrere Bewerber eine gleiche Durchschnittsnote und eine gleiche Wartezeit aufweisen, werden zunächst die Bewerber berücksichtigt, die einen Dienst (z.B. Bundeswehr-, FSJ o.ä.) geleistet haben ("D"). Die Reihenfolge innerhalb der Bewerber mit und ohne Dienst wird dann gelöst ("L").

Für den Fall, dass die Auswahlgrenze genau in eine Bewerbergruppe mit gleicher Durchschnittsnote und Wartezeit fällt und nur die Bewerber mit Dienst berücksichtigt wurden, ist in der Spalte "D" ein "X" gesetzt. Musste in den Bewerbergruppen mit und ohne Dienst noch gelöst werden, wird zusätzlich auch in der Spalte "L" ein "X" gesetzt.